

# Korrekturfach und Sozialleben

**Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 7. März 2020 21:14**

## Zitat von watweisich

Korrekturentlastungsstunden gibt es bei uns obligatorisch für die Fächer Deutsch, Englisch und Französisch. Geographie gilt nicht als klassisches Korrekturfach, weshalb es für den Entlastungsstundenpool keine Berücksichtigung findet.

Wow, ich bin überrascht. Ich dachte immer, ich habe nach Deutsch die nächst-intensivsten Korrekturfächer. Aber dass man in Geo *solche* Klausuren schreibt, bis zu 25 S.??? Was um Himmels Willen schreibt man da alles? Da bekommt man ja Sehnenscheidenentzündungen hinterher...

Und "Vor-Abiklausuren" kenne ich auch nicht, gibt es in BY (mit dem so "hoch angesehen" Abitur...) zumindest in meinen Fächern nicht (gibt es die in Deutsch/BY?). Wozu sind die gut? Zur besseren Vorbereitung?

Bei uns ist es auch so, dass man (je nach Fach) 1-2 Oberstufenkurse hat und natürlich sind die Korrekturen aufwändiger, aber idR 90-min-Klausuren (außer Deutsch) und von Geo als intensives Korrekturfach habe ich hier noch nie gehört - wie unterschiedlich das doch ist...

Ich würde mich bei DER Belastung auch definitiv vehement dafür einsetzen, dass die Belastung gleichmäßiger im Kollegium aufgeteilt wird. Dürft ihr keine Wünsche (Klassenstufen / best. Klassen / Kurse) äußern? Es geht jedenfalls nicht an, dass der eine Kollege unverhältnismäßig viel Oberstufendarbeit abfängt und sich dabei kaputt macht.